

Was wird von Ihnen erwartet?

- Sie identifizieren sich mit den Zielen des Biosphärenreservats, das bedeutet:
- Sie erfüllen branchenspezifische Kriterien, die Ihren Betrieb als besonders umweltgerecht, ressourcenschonend und regional auszeichnen.
- Sie arbeiten mit der Biosphärenreservatsverwaltung und anderen Partnerbetrieben vertrauensvoll und konstruktiv zusammen.



Wie können Sie mitmachen?

Nehmen Sie Kontakt mit Ihrer Biosphärenreservatsverwaltung auf. Sie werden dort individuell beraten und erhalten die für Ihren Betrieb geltenden Kriterien und Vertragsmodalitäten.

Herausgeber/Kontakte

Niedersachsen:

Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue
Sylvia Klenke, sylvia.klenke@elbtalaue.niedersachsen.de
Am Markt 1, 29456 Hitzacker
Tel.: 05862 / 9673-23 oder -0

Mecklenburg-Vorpommern:

Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe –
Mecklenburg-Vorpommern
Eta Radöhl, e.radoehl@afbr-schaalsee.mvnet.de
Am Elbberg 8-9, 19258 Boizenburg
Tel.: 038847 / 62484-9 oder -0

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter
www.flusslandschaft-elbe.de und
www.nationale-naturlandschaften.de/partner



Brandenburg:

Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe - Brandenburg
Martina Grade, martina.grade@lugv.brandenburg.de
Neuhausstraße 9, 19322 Rühstädt
Tel.: 038791 / 980-17 oder -0

Sachsen-Anhalt:

Landesverwaltungsamt, Biosphärenreservat „Mittellelbe“
Verwaltung am Standort Arneburg
Babett Kowollik, babett.kowollik@lvwa.sachsen-anhalt.de
Breite Straße 15, 39596 Arneburg
Tel.: 039321 / 518-26 oder -24

Koordinierungsstelle Elbetal, Kommunale Arbeitsgemeinschaft:

Stefanie Schernikau, schernikau.s@lgsa.de
Rotdornweg 10a, 39576 Stendal
Tel.: 03931/6438-15



Impressum:

1. Auflage 2010: 2500 Stück
Redaktion und Text: Sylvia Klenke
Gestaltung: Anne Spiegel
Fotos: Sylvia Klenke, Brigitte Königstedt, Archiv BR FE-MV, Kenners Landlust
Titelbild: „von Hand ...“ Töpferei am Dom Havelberg, Bildautor: Peter Müller

PARTNER IM UNESCO BIOSPHÄRENRESERVAT
FLUSSLANDSCHAFT ELBE

Gemeinsam ein Ziel



Biosphärenreservat
Flusslandschaft Elbe



Gemeinsam ein Ziel

Werden Sie Partner des UNESCO Biosphärenreservats Flusslandschaft Elbe!

Sie sind im UNESCO Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe unternehmerisch tätig und möchten von dessen Bekanntheitsgrad profitieren? Sie engagieren sich für das Ziel einer nachhaltigen Regionalentwicklung? Dann werden Sie zertifizierter Partnerbetrieb!



Welche Idee steckt hinter den Partnerbetrieben?

Partnerbetriebe sind Teil eines Netzwerkes von regional ansässigen Betrieben, die zur Förderung einer nachhaltigen Wirtschaft in Großschutzgebieten zusammenarbeiten. Inzwischen gibt es mehrere Hundert erfolgreiche Partnerbetriebe deutschlandweit in Nationalparks, Biosphärenreservaten und Naturparks, die gemeinsam zu einer nachhaltigen Regionalentwicklung beitragen und die Verbundenheit der Einheimischen und Gäste mit „ihrer“ Region steigern.

Welchen Nutzen haben Sie davon?

- Sie dürfen mit dem Label „Partner des UNESCO Biosphärenreservats Flusslandschaft Elbe“ werben und erhalten Unterstützung bei Ihrem Marketing.
- Sie werden in eine umfangreiche Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit eingebunden.
- Sie können an Veranstaltungen und Qualifizierungsmaßnahmen teilnehmen.

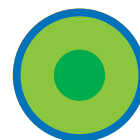
Worauf lassen Sie sich da ein?

Die grundlegenden Anforderungen für die Auszeichnung als Partnerbetrieb wurden von EUROPARC, dem Dachverband der deutschen Großschutzgebiete, definiert. Für das länderübergreifende UNESCO Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe wurden diese Kriterien in einheitlicher Weise regions- und branchenspezifisch angepasst.

Ein länderspezifischer Vergaberat entscheidet über die Anerkennung Ihres Betriebs als Partnerbetrieb. Wenn Ihr Betrieb die erforderlichen Kriterien erfüllt, wird zwischen Ihnen und der Biosphärenreservatsverwaltung ein Partnervertrag abgeschlossen, der die Rechte und Pflichten der Vertragspartner festhält.

Partner

Biosphärenreservat
Flusslandschaft Elbe



Welche Branchen können sich zertifizieren lassen?

Zum Beispiel:

- Landwirtschaft
- Beherbergung und Gastronomie
- Handwerk und Lebensmittelverarbeitung
- Dienstleistungen
- Tourismus
- Handel
- Bildungseinrichtungen

